



Riskieren Sie nicht Ihre Existenz – sorgen Sie rechtzeitig vor

Berufsunfähigkeit kann jeden treffen

Die Berufsunfähigkeitsversicherung ist neben der privaten und der beruflichen Haftpflichtversicherung wohl eine der wichtigsten Versicherungen. Wer nicht privat vorsorgt, riskiert nach einer schweren Krankheit oder einem schlimmen Unfall den finanziellen Abstieg, insbesondere wenn eine Familie zu versorgen ist.

Doch das Risiko der Berufsunfähigkeit wird gewaltig unterschätzt – vor allem von Jüngeren. Dabei erwischt es jährlich fast 30.000 Deutsche, die unter 40 sind. „Jeder, der eine Ausbildung beendet hat, sollte deshalb eine private Berufsunfähigkeitsversicherung besitzen“, raten Experten. Die Realität sieht anders aus: Während 40 Prozent der Haushalte auf eine Unfallversicherung vertrauen, haben nur zehn Prozent eine Berufsunfähigkeitspolice. Ein trügerischer Schutz: Unfälle sind kaum Ursache für Berufsunfähigkeit. Nur zehn Prozent aller Fälle von Berufsunfähigkeit sind im Durchschnitt auf einen Unfall zurückzuführen. Die Berufsunfähigkeitsversicherung ist sicherlich – unabhängig von der Schwere der Erkrankung – die wichtigste Police im Bereich der personellen Absicherung der Arbeitskraft. Dies vor allem deshalb, weil bei Betrachtung einer Berufsunfähigkeit irrelevant ist, welche Ursache zu dieser geführt hat.

Wichtige Ergänzung zur berufsständischen Versorgung

Die Berufsunfähigkeitsversicherung ergänzt die Absicherung der berufsständischen Versorgung um das Risiko einer nur teilweisen Einschränkung der Erwerbsfähigkeit. Die Versicherungen springen in der Regel ab einer Beeinträchtigung von 50 Prozent ein. Als berufsunfähig wird eingestuft, wer voraussichtlich mindestens sechs Monate in seiner beruflichen Tätigkeit zu 50 Prozent eingeschränkt ist. Hierbei wird die zuletzt ausgeübte Tätigkeit als Kriterium herangezogen.

In begrenztem Maße kann die ärztliche Tätigkeit also auch weiterhin ausgeübt werden. Außerdem entfällt im Rahmen dieser privaten Vorsorge die weitere Beitragszahlung, solange die Berufsunfähigkeit andauert.

Fallstricke in Versicherungsverträgen

Vermeiden Sie bei der Auswahl eines Vertrages die „abstrakte Verweisung“ auf andere Berufe. Sonst kann der Versicherer die Zahlung der Rente verweigern, indem er auf andere Tätigkeiten verweist, die theoretisch noch ausgeübt werden könnten, auch wenn praktisch wegen des Gesundheitsschadens gar keine Anstellung mehr möglich ist. Generell wird eine Berufsunfähigkeitsversicherung umso teurer, je älter der Antragsteller ist.

Beitragsbeispiele

Für eine bis zum 60. Lebensjahr vereinbarte Monatsrente in Höhe von 2.000 Euro (ohne Wartezeit) errechnen sich folgende monatlichen Netto-Beiträge:

Mann	Eintrittsalter	Frau
58,56 Euro	30 Jahre	71,63 Euro
67,12 Euro	35 Jahre	82,89 Euro
76,95 Euro	40 Jahre	94,68 Euro
83,70 Euro	45 Jahre	105,34 Euro
85,14 Euro	50 Jahre	107,28 Euro

Steuervorteil sichern

Neben der reinen Berufsunfähigkeitsversicherung, bei der es in der Regel keine (anteilige) Beitragsrückgewähr gibt, bieten viele Unternehmen auch die Kopplung an eine Rentenversicherung an. Hierdurch kann der Versicherte neben dem Berufsunfähigkeitschutz auch noch Geld für die Altersversorgung ansparen.

Der Vorteil dieser Kombination liegt insbesondere in der steuerlichen Absetzbarkeit der Beiträge. Da dieses Produkt z. B. als „Basisrente“ abgeschlossen werden kann, sind im Jahr 2006 die Beiträge bis zu 62 Prozent von



der Steuer absetzbar. Voraussetzung ist hierbei u. a., dass der Beitragsanteil zur Altersversorgung höher ist als zur Berufsunfähigkeitsversicherung.

Ein Beispiel: Ein 35-jähriger Zahnarzt investiert monatlich 150 Euro in seine Altersversorgung. Mitversichert ist eine Berufsunfähigkeitsrente in Höhe von monatlich 1.500 Euro.

Monatlicher Beitragsanteil zur Altersversorgung	87,71 Euro
Monatlicher Beitragsanteil zur Berufsunfähigkeitsversicherung	62,29 Euro
Mögliche zusätzliche Altersrente mit 60 Jahren	229,94 Euro

Das besondere Bonbon: Sollten Sie berufsunfähig werden, zahlt die Versicherungsgesellschaft für Sie die gesamten Beiträge. Zudem erhalten Sie je nach Konstellation im Jahr rund 25 Prozent der Beiträge vom Finanzamt zurück.

Ein konkretes Angebot können Sie mit dem nachfolgenden Antwortcoupon per Post oder Fax bei der VVG anfordern. Für telefonische Rückfragen stehen Ihnen die Mitarbeiter unseres Partners, der Assekuranz AG unter der Telefonnummer (089) 72 480 402 zur Verfügung. Diese unterstützen Sie gerne mit einer fachkundigen Beratung.

Ein konkretes Angebot können Sie mit dem nachfolgenden Antwortcoupon per Post oder Fax bei der VVG anfordern. Für telefonische Rückfragen stehen Ihnen die Mitarbeiter unseres Partners, der Assekuranz AG unter der Telefonnummer (089) 72 480 402 zur Verfügung. Diese unterstützen Sie gerne mit einer fachkundigen Beratung.

Stephan Grüner,
Geschäftsführer VVG



Antwortcoupon

Telefax: (0 89) 7 24 80-2 72



Versicherungsvermittlungsgesellschaft
der Bayerischen Landes Zahnärztekammer
Fallstr. 34

81369 München

Praxisstempel oder Privatanschrift

Geburtsdatum
(dient zur Berechnung von Versicherungsprämien)

- Ich habe Interesse an einer **Berufsunfähigkeitsversicherung** als Ergänzung zu meiner berufsständischen Versorgung. Bitte senden Sie mir ein unverbindliches Angebot zu
- Ich habe Interesse an anderen **Versicherungsprodukten der VVG**. Bitte informieren Sie mich unverbindlich über Ihre Angebotspalette:
 - Berufshaftpflichtversicherung
 - Praxisausfallversicherung
 - Praxisinventarversicherung
 - Elektronikversicherung
 - Arzt-Rechtsschutz-Paket
 - Wohngebäude-/Hausratversicherung
 - Private Haftpflichtversicherung
 - Kfz-Versicherung
 - Unfallversicherung
 - Private Kranken-(zusatz-)versicherung
 - Betriebliche Altersversorgung
 - Kapital-Lebensversicherung
 - Fondsgebundene Lebensversicherung
 - Rentenversicherung
 - Fondsgebundene Rentenversicherung
 - Risiko-Lebensversicherung
 - Kinder-/Enkelversorgung
 - Berufsunfähigkeitsversicherung
 - Vermögenszuwachskonzepte
 - Praxis- oder Hausfinanzierung
- Versicherungsanalyse – unser besonderer Service:** Sie faxen uns zu bestehenden Versicherungen Ihre derzeitigen Versicherungsscheine und Policen, wir prüfen die Konditionen und informieren Sie unverbindlich über Einsparmöglichkeiten.
- Ich bitte um Zusendung des **Versicherungsleitfadens** für Praxisgründer, Praxisinhaber und angestellte Zahnärzte.
- Ich bitte um Zusendung allgemeiner Informationen über den **Gruppenversicherungsvertrag** mit der DKV Deutsche Krankenversicherung AG.
- Ich möchte meine Praxissituation mit einer **unabhängigen betriebswirtschaftlichen Praxisberatung** verbessern und bitte um Kontaktaufnahme durch die **ABZ eG**.

